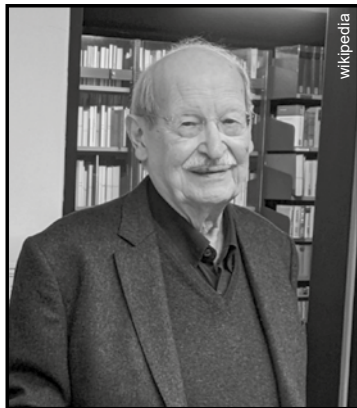


Dr. Reinhard Urbach

Ein für Wien ganz wesentlicher Theater-Mann hat uns verlassen. Der 1939 geborene Weimarer kam 1964 nach Wien, vollendete hier seine Studien in Germanistik, Geschichte und Theaterwissenschaft mit einer Dissertation über Arthur Schnitzler, war vorerst wissenschaftlicher Mitarbeiter der Österreichischen Gesellschaft für Literatur, gründete 1975 das „Literarische Quartier“ in der „Alten Schmiede“, war Dramaturg im Burgtheater und übernahm 1988 schließlich die Gesamtleitung des Theaters der Jugend. In dieser Funktion machte er sich „unsterblich“: Er begeisterte wie auch seine Vorgänger Generationen von Kindern und Jugendlichen für das Theater und schaffte es auch, viele Lehrer für diese gute Sache einzuspannen und die Schüler und ihre Eltern für den Kauf von Abonnements und den Besuch der Vorstellungen zu motivieren. Dass diese kulturpolitisch so wichtige Errungenschaft in den letzten Jahren weitgehend verschwand, ist eine der großen Tragödien unserer Zeit – zumindest in Wien.

Wir Theaterliebhaber sind Dr. Urbach für die durch ihn vermittelte Liebe zum Schauspiel nachhaltig dankbar – und auch die Erika Mitterer Gesellschaft beklagt den Verlust eines so bedeutenden Mitglieds.



Reinhard Urbach, in Freiburg im Breisgau, 15. November 2024